

Topf

EMK/4.517



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Topf // el-cy: kkiasé / kkesé / kkesés // tr-cy: kâse

Der Topf ist aus gelblichbraunbrennendem Ton auf der Scheibe gedreht. Das geradwandige, sich nach oben hin leicht verjüngende Gefäß hat nahe am Rand mehrere Rillen. Es ist innen vollständig, außen verlaufend hellbraun glasiert.

Die Keramik wurde im November 1989 beim Produzenten Kostas Pantechis, der sie auf Bestellung eines Großabnehmers produziert hatte, in Limassol erworben.

H: 7,2 cm
D: 15,4 cm

Objektklasse

Topf

Hersteller/in

Pantechis, Kostas

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Limassol

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1989

Material

Ton

Irdenware

Technik

gedreht (Keramik)

glasiert, farbig (Keramik)

Abbildung

Linie

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 208.](#)

Hier im Kapitel Keramiken / Moderne Keramik publiziert als "Topf; EMK 4.517

Heller Ton, scheibengedreht, außen zwei eingeritzte Rillen, die hellbraune Krackglasur auf der Außenseite verlaufend; 1989/Limassol (Kóstas Pantéchis); Dm 15,4 cm, H 7,2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu diversen Keramiken finden Sie hier.](#)